

# Produktsicherheitsdatenblatt „Behälter“

Sicherheitsinformationen gem. VO (EU) 2023/988 „GPSR“

## 1. Hersteller / Wirtschaftsakteur

BITO-Lagertechnik Bittmann GmbH, Obertor 29, D-55590 Meisenheim, Tel. +49(0)6753-122-0,  
E-Mail: info@bitto.com, Internet: www.bitto.com.

## 2. Produktidentifikation, Geltungsbereich & Rückverfolgbarkeit

Dieses Dokument gilt für:

Alle BITO Lager-, Transport- und Kommissionierbehälter aus Kunststoff einschließlich Zubehör, soweit nicht produktspezifisch Unterlagen abweichende Anforderungen festlegen.

Eindeutige Identifikation:

Artikel/Variantenname ist am Produkt ablesbar; Artikelnummer(n) gemäß Angebots-/Liefer- und Rechnungsdokumenten.

Chargen/Datumskennzeichnung:

Produktionsmonat über Datumsuhr am Behälter.

Kennzeichnung am Produkt:

Herstellermarke und elektronische Adresse; Identifikationsmerkmal (Typ/Charge/Serie) am Produkt.

## 3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Gewerbliche Anwendung zum Lagern, Transportieren und Kommissionieren von Gütern.

Handhabung manuell oder automatisiert (z. B. Fördertechnik/AMR/Bediengeräte).

Betriebsbedingungen: Belastungswerte (Nutzlast/Auflast/Stapellast) gemäß Katalog/Datenblatt; Prüfbasis u. a. EN 13117-2 bei 23 °C.

Bei höheren Temperaturen können sich Belastungswerte reduzieren.

## 4. Vernünftigerweise vorhersehbarer Fehlgebrauch (nicht zulässig)

- Überladung / falsche Lastverteilung
- Verwendung als Tritt-/Kletterhilfe
- Unsachgemäßes Stapeln (Schieflage/zu hohe Schlankheit)
- Einsatz außerhalb zulässiger Temperatur-/Umgebungsbedingungen
- Kontakt mit aggressiven Chemikalien, die den Kunststoff angreifen können

## 5. Zusammenfassung der Sicherheitsbewertung (interne Risikoanalyse vorhanden)

### Wesentliche Gefährdungen & Maßnahmen (Auszug):

Gefährdung	Ursache/Szenario	Risikomindernde Maßnahme(n)	Restrisiko / Hinweis
Mechanisch (Quetschen/ Stoß/Schnitt)	Einklemmen beim Stapeln/ Entstapeln; beschädigte Kanten; Transportbewegungen	Lotrecht stapeln; beschädigte Behälter sperren; sichere Greif- /Trageweise; PSA nach Gefährdungsbeurteilung	Restrisiko bei unsachgemäßer Handhabung
Überlast/ Stapelkollaps	Überschreitung von Nutz- /Auflast/Stapelhöhe; Schiefelage	Lastgrenzen einhalten; Schlankheit $\leq$ 6:1; Standsicherheitsfaktor $\geq$ 2,0; regelmäßige Sichtprüfung	Neigung $>2\%$ → Stapel kontrolliert abbauen
Thermisch (Verform- ung)	Hohe Umgebungstemperatur/ Heißreinigung	Temperaturgrenzen beachten; nicht in Nähe von Wärmequellen einsetzen	Tragfähigkeit kann bei Wärme sinken
Brand/Rauch	Kunststoff brennbar; Rauchentwicklung	Von Zündquellen fernhalten; betriebliche Brandschutzvorgaben beachten	Rauch nicht einatmen; Evakuierungsregeln beachten
Hygiene/ Konta- mination (Food)	Unzureichende Reinigung; Kreuzkontamination	Reinigung vor Lebensmittelkontakt; geeignete Reinigungsverfahren; visue- lle Freigabe	Nur Behälter mit Glas-Gabel- Symbol verwenden

Hinweis zu Nutzergruppen: Das Produkt ist für gewerblich unterwiesene Anwender vorgesehen.

Der Betreiber muß im Rahmen einer Gefährdungsbeurteilung geeignete organisatorische Maßnahmen (Unterweisung, PSA, Stapel-/Verkehrsregeln) festlegen.

## 6. Anweisungen zur sicheren Verwendung (Kernaussagen)

### Stapelung/Standsicherheit:

- Schlankheit (Höhe : Schmalseite Grundfläche)  $\leq$  6:1; Standsicherheitsfaktor  $\geq$  2,0 (DGUV 108-007).
- Nutzlast/Auflast/Stapellast und zulässige Stapelhöhen nicht überschreiten.
- Stapel lotrecht errichten; Neigung  $>2\%$  → Stapel kontrolliert abbauen.
- Bei stark unterschiedlichen Lasten: nach oben abnehmend stapeln.
- Regelmäßig Sichtprüfung. Beschädigte Behälter außer Betrieb nehmen

### Handhabung/Transport:

- Behälter nicht werfen; geeignete Greifpunkte nutzen.
- Bei Fördertechnik: nur freigegebene Varianten verwenden; Übergabestellen frei von Quetschstellen halten.
- Nicht als Sitz/Tritt/Kletterhilfe verwenden.

### Temperatur/Umgebung/Chemikalien:

- Einsatzbereich gemäß Datenblatt; bei erhöhten Temperaturen reduzierte Tragfähigkeit berücksichtigen.
- Keine aggressiven Chemikalien einsetzen, die den Kunststoff angreifen; bei Unsicherheit Materialfreigabe anfragen.

### Reinigung/Hygiene (Food):

- Für Lebensmittelkontakt nur Behälter mit Glas-Gabel-Symbol.
- Vor Erst- und Wiederverwendung gründlich reinigen; Reinigungsvalidierung obliegt dem Betreiber.
- Unzureichende Reinigung kann zu Bakterienwachstum und gesundheitlichen Risiken führen.

## 7. Marktüberwachung, Beschwerden, Unfälle & Korrekturmaßnahmen

Beschwerden/Unfälle: Öffentliche Kommunikationskanäle zur Meldung von Sicherheitsproblemen und Unfällen: [info@bitto.com](mailto:info@bitto.com) / [www.bitto.com](http://www.bitto.com).

BITO führt ein internes Verzeichnis von Beschwerden, Rückrufen und Korrekturmaßnahmen.

Bei Verdacht auf ein gefährliches Produkt:

BITO ergreift unverzüglich geeignete Korrekturmaßnahmen (z. B. Nachbesserung, Rücknahme vom Markt, Rückruf) und informiert – soweit erforderlich – Verbraucher und Marktüberwachungsbehörden.

## 8. Technische Unterlagen (Dossier)

Die technische Dokumentation einschließlich interner Risikoanalyse, Nachweisen/Prüfberichten und angewandten Normen wird aktuell gehalten und den zuständigen Marktüberwachungsbehörden auf Verlangen bereitgestellt (Aufbewahrung: 10 Jahre ab Inverkehrbringen).

## 9. Hinweis / Abgrenzung

Dieses Produktsicherheitsdatenblatt ersetzt nicht die betriebliche Gefährdungsbeurteilung des Anwenders. Produkt- und anwendungsfallsspezifische Abweichungen sind möglich; maßgeblich sind die jeweiligen Datenblätter/Angebotsunterlagen der konkreten Artikelvariante.

Das Produkt gilt bei bestimmungsgemäßer und vernünftigerweise vorhersehbarer Verwendung als sicher im Sinne der **EU-Produktsicherheitsverordnung** (GPSR).